

Lehrer am Limit

Beitrag von „FrauZipp“ vom 20. September 2018 20:00

[Zitat von Wollsocken80](#)

Ich erlaube mir dennoch ein gesellschaftliches Problem festzustellen, wenn Fehlverhalten von Kindern und Jugendlichen nicht mehr explizit als solches benannt wird und stattdessen alle Nase lang externale Gründe für Probleme gesucht werden.

also das bringt mich persönlich an meine Grenzen....wenn immer andere Kinder schuld sind, Probleme angeblich (aus Elternsicht) nur dadurch zu lösen sind, wenn das "schuldige" Kind in eine andere Klasse versetzt. Das eigene Kind ist sehr oft die Unschuld in Person....und es wird Wort für Wort geglaubt was es daheim erzählt. Dass die Sichtweise eines 5jährigen eventuell von der Realität etwas abweichen kann, niemals. (und da habe ich noch niemals einem Kind Bössartigkeit unterstellt). Und dann hat man mit 5% der Eltern Ärger und Arbeit und dabei ist der Grossteil der Eltern echt ok.